

	<p>Object: Betbank</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Collection: Stadtgeschichte, Mobiliar, Sakrales</p> <p>Inventory number: 0000.437</p>
--	---

Description

Es handelt sich um eine Betbank. Sie besteht aus zwei Stollen, auf denen hinten zwei Wangen stehen. Die Wangen in einer barocken Form ausgesägt. Auf den Kufen der Betbank befindet sich vorn ein Brett. Darauf konnten Menschen zum Beten knien. Außerdem ist auf den Wangen ein schräg gestelltes Brett befestigt. Vorn hat dieses Brett eine Leiste als Kante. Sie verhinderte das Herabrutschen von Gebetbüchern und ähnlichem. In das Querbrett der Betbank wurden von Schülern des Geseker Gymnasiums Antonianum Namen und Jahreszahlen eingeschnitzt. Die früheste Jahreszahl ist die "1796".

Basic data

Material/Technique:	Eiche
Measurements:	H 96 cm; B 101 cm; T/L 47 cm

Events

Created	When	Before 1796
	Who	
	Where	
Was used	When	
	Who	
	Where	Geseke

Keywords

- Bench

- Furniture
- Prayer
- School